



PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

ADDITIONSVERNEZENDES SILIKON (VINYLPOLYSILOXAN) ZUR HERSTELLUNG VON HOCHPRÄZISEN ZAHNFLEISCHMASKEN.

Gebrauchsanweisung - indirekte Methode

- Einen Vorwall mit Proclinic Expert Silikon vorbereiten.
- Mit den Abstrahlen des nachzubildenden Zahnfleischbereiches fortfahren, um so den Zwischenraum für Elastic gingival mask zu schaffen (mindestens 2 mm).
- Mit einer Fräse Öffnungen in den Vorwall bohren. Die Zahl der Öffnungen ist entsprechend der Ausdehnung des nachzubildenden Bereiches zu variieren, wir empfehlen mindestens zwei Öffnungen pro Seite.
- Das Modell sorgfältig von Staubbüchsen befreien. Den Vorwall durch gleichmäßiges Auftragen des Separators auf der Oberfläche isolieren. Danach den Vorwall auf das Modell setzen.
- Die Elastic gingival mask Kartusche in die Mischpistole einsetzen, die Mischkanüle und die entsprechende Düse (Intra-Oral-Tip) aufsetzen. Für ein einfaches Herausdrücken, können Sie die Düse kürzen, dass sie passend in die Öffnung des Vorwalls passt.
- Fangen Sie von der Vestibulärseite an zu spritzen, langsam aber mit konstantem Druck, bis das Material von der gegenüberliegenden Seite aus der Öffnung entweicht. Um eine Ausbildung von Blasen zu vermeiden, unterbrechen Sie nicht das Befüllen des Vorwalls, bevor er vollständig gefüllt ist. Die Verarbeitungszeit einschließlich Mischung beträgt ca. 2 Min. bei 23°C (73°F). Bis zum vollständigen Aushärten mindestens 10 Minuten warten bei 23°C (73°F).
- Danach vorsichtig den Vorwall und dann die Zahnfleischmaske vorsichtig ablösen. Die Injektionskanäle entweder abziehen oder abschneiden, um Risse zu vermeiden.
- Mit der Feinausbearbeitung fortfahren. Zur Beseitigung von Ungenauigkeiten sind scharfe Schneid-, bzw. Fräsergeräte zu verwenden.

Gebrauchsanweisung - direkte Methode

- Im Abdruck den vorgesehenen Bereich für die Zahnfleischmaske bestimmen. Den vorgesehenen Bereich an den Außenenden mit Wachs ausblöcken.
- Nach dem Ausblöcken den gesamten Bereich mit dem Separator isolieren. Warten bis der Separator getrocknet ist.
- Die Elastic gingival mask Kartusche in die Mischpistole einsetzen, die Mischkanüle und die entsprechende Düse (Intra-Oral-Tip) aufsetzen. Für ein einfaches Herausdrücken, können Sie die Düse kürzen.
- Langsam mit dem Befüllen beginnen. Das Material ist so fließfähig, dass ein gleichmäßiges Verteilen auch in den weniger sichtbaren Bereichen gegeben ist. Die Verarbeitungszeit einschließlich Mischung beträgt ca. 2 Min. bei 23°C (73°F). Bis zum vollständigen Aushärten mindestens 10 Minuten warten bei 23°C (73°F).
- Das Modell wie gewohnt anfertigen, dabei die herkömmlichen Materialien verwenden. (Gips, PU-Harz, usw.) Ein Isolieren ist nicht nötig, da Elastic gingival mask mit allen Modellmaterialien kompatibel ist.
- Nach Fertigung des Modells den Abdruck abnehmen und die Zahnfleischmaske vorsichtig lösen.
- Mit der Feinausbearbeitung fortfahren. Zur Beseitigung von Ungenauigkeiten sind scharfe Schneid-, bzw. Fräsergeräte zu verwenden.

Hinweise

Polyvinylsiloxane (additionsvernetzte Silikone) weisen eine hervorragende Dimensionsstabilität auf, somit kann das angefertigte Teil über lange Zeit hinweg perfekt die einwandfreie Übereinstimmung mit den Zahnfleischrändern beibehalten.

Mechanisch weisen additionsvernetzte Silikone eine optimale Rückstellung nach Verformung auf, somit ist ein beliebiger Abnehmen und erneutes Aufsetzen der Zahnfleischmaske vom bzw. auf das Modell möglich. Bei der Verwendung von Elastic gingival mask entspricht jedoch die Reißfestigkeit den Fräsegenschaften, für die das Produkt entwickelt wurde. Somit sollte dieses Material nur vorsichtig Beanspruchungen (ziehen) ausgesetzt werden, da dies zu Beeinträchtigungen führen könnte.

Ein Isolieren mit Separator ist bei jedem Abdruck auf Polyetherbasis erforderlich, verhindert wird so: 1) Haftung: im Falle eines Kontaktes mit additions- und kondensationsvernetzten Silikonen; 2) Inkompatibilität: im Falle von Abdruckmaterialien mit Polyethergrundstoffe. Die Oberflächen, die mit Elastic gingival mask in Berührung kommen, müssen einwandfrei sauber und fettfrei sein, um unerwünschte Kontaminierungserscheinungen der Polymerisation der Zahnfleischmaske zu vermeiden. Diese Kontaminierung zeigt sich in Form von Oberflächenklebrigkeiten.

SEPARATOR FÜR Elastic gingival mask

Der Separator ist eine gebrauchsfertige Lösung die auf Modelle oder ähnliche Materialoberflächen zur Isolation aufgetragen werden kann.

Der Separator wird für Zahnfleischmasken auf Modellen der Produkte Elastic gingival mask verwendet, um Haftungen an kompatiblen Materialien zu vermeiden.

SEPARATOR kann auf Kondensationssilikonen aufgetragen werden.

SEPARATOR reduziert des Weiteren die Netzbildungshemmung der A-Silikone, die durch den Kontakt mit kompatiblen Materialien verursacht wird (z.B. Abdruckmaterialien auf Polyetherbasis). Um optimale Erfolge zu erzielen, wird nur bei Materialien auf Polyetherbasis empfohlen, mindestens 5 Stunden nach dem Abdruck mit dem Auftragen zu warten. Die Polyetherabdrücke müssen vor Separatoreinsatz sorgsam gewaschen und mit einem leichten Luftgebläse und mit leichtem Luftrad zu abgepustet werden.

GERAUCHSANWEISUNG

Das Produkt kann Vorwälle sowohl direkt auf den trockenen Abdruck (direkte Technik), als auch auf eventuelle Silikonmasken (indirekte Technik) aufgetragen werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die zu isolierenden Oberflächen sauber und trocken sind.

- Tragen Sie Separator mit einem kleinen Pinsel oder mit dem Set-Zerstäubungszubehör auf.

- Warten Sie, bis mit leichter Druckluft der Separator komplett getrocknet ist, damit die Oberfläche nicht matt wird.

Mit leichter Druckluft kann die Trocknung beschleunigt werden.

HINWEISE

Schließen Sie nach Gebrauch sorgfältig die Flasche. Es ist normal, dass sich Bestandteile in der Flasche absetzen. Daher vor Gebrauch schütteln. Die Qualität wird dadurch auf keine Weise beeinträchtigt.

VORBEREITUNG DER VORRICHTUNG

Die Vorrichtung montieren wie in den Abbildungen veranschaulicht (1A-1B-2).

Achtung: Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen der Mischkanüle, dass die beiden Komponenten (Basis und Katalysator) gleichmäßig austreten, wenn man auf den Hebel des Dispensers einen leichten Druck ausübt und das nur eine kleine Menge ausgegeben wird (3). Anschließend die Mischkanüle und eventuell einen Intra-Oral-Tip auf die Kartusche stecken (4A-4B).

REINIGUNG UND DESINFektION DER MISCHPISTOLE

Für die Reinigung und Desinfektion sowie die eventuelle Kaltsterilisierung oder Sterilisierung in Autoklave befolgen Sie bitte die Anleitungen des Herstellers.

LAGERUNG

Bei korrekter Aufbewahrung zwischen 5° und 27°C (41° - 80°F) wird der einwandfreie Zustand für 24 Monate garantiert.

WICHTIGE ANMERKUNGEN: Die mündliche, schriftliche oder durch Vorführung erteilte Beratung hinsichtlich der Verwendung unserer Produkte basiert auf dem gegenwärtigen Stand der Zahntechnik sowie auf unserem Wissenstand. Sie ist als nicht bindende Information zu betrachten, dies auch hinsichtlich möglicher Rechte von Dritten und enthebt den Benutzer in keiner Weise von der Verpflichtung, die Eignung des Produktes für die vorgesehene Anwendung persönlich zu überprüfen. Gebrauch und Anwendung durch den Benutzer erfolgen ohne die Möglichkeit einer Kontrolle seitens der Herstellerfirma und liegen somit in der Verantwortung des Benutzers. Eine mögliche Schadenshaftung ist auf den Wert der von der Firma gelieferten und vom Benutzer verwendeten Ware begrenzt.

NUR FÜR ZAHNÄRZTLICHE ANWENDUNG



PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

ADDITION CURED SILICONES (VINYLPOLYSILOXANES) FOR THE REPRODUCTION OF HIGHPRECISION GINGIVAL MASKS.

Technique for fixed prosthesis - indirect method

- Before sectioning the model, use Proclinic Expert Silikon to prepare a template/matrix thick enough to cover the section of the model required.

- Remove the gingival area you wish to reproduced in order to create the space which will be filled up by Elastic gingival mask (minimum 2mm thick).

- Use a burr to make holes in the Proclinic Expert Silikon template/matrix. The number of holes will vary according to the size of the area you wish to reproduce; we suggest you to make at least 2 holes on each side.

- Steam clean the model thoroughly in order to eliminate dust. Insulate the inside of the template/matrix, treating the surface with the Separator provided. Replace the Proclinic Expert Silikon template/matrix on to the model.

- Insert the Elastic gingival mask cartridge into the dispenser (see "Device preparation" at the bottom of the page), apply mixing tip and fine tip. In order to get the silicone flowing easily during the injection, we suggest you to cut the fine tip so that it can get in the template hole easily.

- Inject Elastic gingival mask slowly, starting from the vestibular side, pressing constantly on the dispenser lever until the material flows out of the free hole on the opposite side of the template/matrix. To avoid bubbles do not interrupt the injection of the Elastic gingival mask until the template/matrix is completely filled. Total working time is about 2 minutes at 23°C (73°F). Wait for a minimum of 10 minutes until it is completely set 23°C (73°F).

- Remove the silicone template/matrix carefully, then remove the reproduced gingiva. During this operation, the injection channels will hold them in place, they can be removed or, eventually cut, in order to avoid any tearing of the new gingiva.

- Proceed with finishing. Remove burr using regular cutting tools which have been sharpened well or a knife for soft materials.

Technique for implants - direct method

- Directly on the impression, define the area you intend to reproduce with gingiva by building a wax border.

- Apply Separator all over the surface involved. Wait until the Separator is dry.

- Insert the Elastic gingival mask cartridge in the dispenser (see "Device preparation" at the bottom of the page), apply the mixing tip and the fine tip. In order to improve the flow of silicone during injection, we suggest you cut the end off the fine tip.

- Start injecting slowly, pressing on the dispenser lever. The material flows into all areas, even those which are difficult to see. Total working time is about 2 minutes at 23°C (73°F). Wait for a minimum of 10 minutes until it is completely set 23°C (73°F).

- Create the model as usual, using materials such as plaster, polyurethane resin, etc. There is no need to insulate: Elastic gingival mask is compatible with all casting materials when it is set.

- When the model is ready, remove the impression, then remove carefully the gingiva reproduced.

- Proceed with finishing. Remove burr using regular cutting tools which have been sharpened well or a knife for soft materials.

Important notes

Polyvinylsiloxanes (addition cured silicones) have an excellent dimensional stability, so the product will maintain a precise gingival margins for a long period of time.

Addition silicones have an excellent elastic memory, that's why the template can be repeatedly inserted and removed from the model. However, when Elastic gingival mask is used, its tear strength is proportional to those cutting features which the product was made for. Therefore, we suggest you to pay attention when stressing the material, as it could snap.

It is very important to use the Separator in order to avoid: 1) Adhesion, eg contact with addition or condensation

silicones; 2) Incompatibility: eg contact with polyether-based impression materials. Surfaces touching the Elastic gingival mask must be perfectly clean and oil-free, otherwise the setting can be contaminated. A result of contamination is that Elastic gingival mask will appear partially sticky and not seem to set properly in certain areas.

SEPARATOR FOR Elastic gingival mask

SEPARATOR is a ready-to-use solution that enables isolation between material surfaces of the same nature to avoiding adhesion.

Separator can be applied to reproduce gums on models in association with Elastic gingival mask, and in all cases where it is necessary to prevent adhesion between compatible materials.

SEPARATOR can be applied on condensation silicones and addition.

SEPARATOR also reduces the inhibitions of A-Silicon cross-linking due to contact with incompatible materials (for example, for polyether-based impression materials). For best performance, only concerning polyether-based material, it is recommended to wait at least 5 hours after casting the impression before applying. The polyether impressions should be accurately washed and dried with a gentle blow of air before applying Separator.

INSTRUCTIONS FOR USE

This product can be applied either directly onto the dry impression (direct technique) or into a silicone matrix (indirect technique)

- Make sure that the surfaces to be isolated are thoroughly cleaned and dried.

- Spread Separator using the brush, or using the vaporizing accessory included in the kit.

- Wait for Separator to dry completely, until the surface becomes opaque. Drying time can be shortened by using a gentle blow of air.

WARNINGS

Close the bottle tightly after use.

Possible product deposits or separation of components within the bottle are to be considered normal and do not jeopardise product quality. If this happens, shake well before use.

DEVICE PREPARATION

Assemble the device as shown in the drawings (1A-1B-2).

Warning: Before putting on the mixing tip, ensure that the two components (base and catalyst) flow out evenly by applying a light pressure on the dispenser lever and extruding a small amount of material, which must be removed (3).

Subsequently, insert the mixing tip on to the cartridge (4A-4B) and, if required, the fine tip on to the end of the mixing tip.

CLEANING AND DISINFECTION OF THE DISPENSER

To clean, disinfect or sterilise the dispenser, always follow the manufacturer's instructions.

CONSERVATION

Shelf life, 24 months at 5 to 27°C (41 - 80°F).

IMPORTANT NOTES: Advice given verbally, in writing or in demonstrations of the use of our products is based on the current state of dental technique and on our know-how. It is to be considered informative and non-binding, even in relation to the rights of third parties, and does not exempt the user from personally ensuring that the product is suitable for the intended application. Use and application by the user is beyond the manufacturer's control and is therefore the user's responsibility. Any liability for damage shall be limited to the value of the goods supplied by the manufacturer and used by the user.

FOR DENTAL USE ONLY

Elastic gingival mask

2 x 50 ml + 10 ml

DE **Gebrauchsanweisung**

EN **Instructions for use**

ES **Instrucciones de uso**

FR **Mode d'emploi**

IT **Istruzioni per l'uso**

PT **Instruções de uso**

PL **Instrukcja użytkowania**



PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

SILICONAS DE ADICIÓN (VINYL POLISILOXANOS) PARA LA REPRODUCCIÓN DE MÁSCARAS GINGIVALES DE ELEVADA PRECISIÓN.

Técnica de utilización en prótesis fija - Método Indirecto

- Antes de seccionar el modelo, preparar una llave con silicona Proclinic Expert para cubrir la parte deseada sobre el modelo

- Eliminar el área de la encía que se quiere reproducir para crear el espacio que será ocupado por el Elastic gingival mask (al menos 2 mm de espesor).

- Con una fresa, realizar unos orificios en la llave de silicona Proclinic Expert. El número de orificios variará en función de la extensión de las zonas que se quieren reproducir; se aconseja realizar al menos dos orificios por lado.

- Limpiar cuidadosamente el molde eliminando los residuos de polvo. Aislar posteriormente la llave de silicona Proclinic Expert tratando la superficie de modo uniforme con Separator. Reubicar la llave de silicona Proclinic Expert t sobre el modelo.

- Introducir el cartucho de Elastic gingival mask en la pistola dispensadora (ver "Preparación del dispositivo" al final de la página), aplicar la cánula de mezcla y la punta (Oral tip). Para facilitar el desplazamiento de la silicona durante la inyección, se aconseja reducir la punta de la boquilla corviéndola de modo que se introduzca fácilmente en el orificio practicado sobre la llave.

- <ol

bildad del usuario. Una eventual responsabilidad por darios se limita al valor de la mercadería suministrada por la Fabrica y utilizada por el usuario.
SOLO PARA EL USO DENTAL

PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

SILICONE PAR ADDITION (VINYLPOLISILOXANES) POUR LA REPRODUCTION DE MASQUES GINGIVIAUX DE GRANDE PRÉCISION.

Tecnique d'utilisation en prothese fixe - Méthode indirecte

- Avant de sectionner le modèle préparer avec Proclinic Expert silicone une masque d'une certaine épaisseur pour recouvrir la partie concernée du modèle.
- Procéder à la suppression de la zone gingivale que l'on souhaite reproduire de manière à créer l'espace qui sera occupé par le Elastic gingival mask (au moins 2 mm d'épaisseur).
- A l'aide d'une fraise, pratiquer des orifices sur le masque en Proclinic Expert silicone. Le nombre d'orifices variera en fonction de l'extension de la zone que l'on souhaite reproduire; il est conseillé de pratiquer au moins deux orifices par côté.

4. Nettoyer soigneusement le modèle en éliminant les résidus pulvérulents. Isoler l'intérieur du masque de Proclinic Expert silicone en traitant la surface uniformément avec du Separatore. Replacer ensuite le masque de Proclinic Expert silicone sur le modèle.

5. Introduire la cartouche de Elastic gingival mask sur le distributeur (voir les "Préparation du dispositif" en bas de page), appliquer l'embout mélangeur et son bec (Oral tip). Pour faciliter l'écoulement du silicone pendant l'injection, il est conseillé de couper la pointe du bec de manière à ce qu'elle entre dans l'orifice pratiqué sur le masque.

6. Injecter Elastic gingival mask en commençant par le côté vestibulaire, lentement et en exerçant une pression constante sur le levier du distributeur jusqu'à ce que le matériau sort de l'orifice situé de l'autre côté du masque. Pour éviter la formation de bulles d'air n'arrêter l'injection de Elastic gingival mask jusqu'au complet remplissage du masque. Le temps de traitement est d'environ 2 minutes à 23°C (73°F). Attendre au moins 10 minutes jusqu'à durcissement complet à 23°C (73°F).

7. Enlever avec précaution le masque en silicone puis, la gencive reproduit. Pendant cette opération, les canaux d'injection feront office de retenue: ils peuvent être ôtés ou, mieux, coupés pour éviter de lacerer la gencive.

8. Procéder à la finition. Pour éliminer les bavures, utiliser les instruments coupants habituels bien aiguisés ou des fraises pour matériaux souples.

Técnica para implantes - direct method

- Sur l'empreinte, définir la zone devant être occupée par la gencive que l'on souhaite reproduire boxant les limites externes avec de la cire.
- Appliquer le Separatore de manière uniforme sur l'ensemble de la surface concernée. Attendre que le Separatore sèche; pour accélérer l'opération, utiliser un jet d'air.

3. Introduire la cartouche de Elastic gingival mask sur le distributeur (voir les "Préparation du dispositif" en bas de page), appliquer l'embout mélangeur et son bec (Oral tip). Pour faciliter l'extrusion du silicone, la pointe du bec peut être coupée.

4. Commencer lentement l'injection en exerçant une pression constante sur le levier du distributeur. La consistance du matériau permet une distribution homogène y compris dans les zones les moins visibles. Le temps de traitement est d'environ 2 minutes à 23°C (73°F). Attendre au moins 10 minutes jusqu'à durcissement complet (à 23°C).

5. Réaliser le modèle comme à l'accoutumée en utilisant les matériaux habituels (plâtre, résine de polyuréthane, etc.). Il n'est pas nécessaire d'isoler: une fois polymérisé, Elastic gingival mask est compatible avec tous les matériaux de coulage.

6. Une fois le modèle achevé, enlever l'empreinte et extraire avec précaution la gencive reproduite.

7. Procéder à la finition. Pour éliminer les bavures utiliser les instruments coupants habituels bien aiguisés ou des fraises pour matériaux souples.

Mises en garde

Les polyvinylsiloxanes (silicones par addition) offrent d'excellentes caractéristiques de stabilité dimensionnelle. Par conséquent, le produit obtenu conserve parfaitement et pour longtemps les références correctes des marges gingivales.

Mécaniquement, les silicones par addition ont une excellente mémoire élastique. Il est donc possible d'enlever et de remettre en place le masque de modéleur souvent que nécessaire. Toutefois, en cas d'utilisation de Elastic gingival mask, la résistance au déchirement est proportionnelle aux caractéristiques de résistance au fraisage pour lesquelles le produit a été conçu. La plus grande attention est donc recommandée lorsque l'on soumet ce matériau à des contraintes (tractions) qui pourraient compromettre son intégrité.

Il est indispensable de toujours isoler à l'aide du Separatore pour éviter: 1) Adhésion: en cas de contact avec des silicones par addition ou condensation. 2) Incompatibilité: en cas de contact avec des matériaux pour empreinte à base de polyéthère. Les surfaces avec lesquelles Elastic gingival mask est en contact doivent être parfaitement propres et dégraissées afin d'éviter tout phénomène indésirable de contamination de la polymérisation des masques obtenus. Cette contamination se manifeste sous forme de colle superficielle.

SEPARATOR POUR Elastic gingival mask

SEPARATOR est une solution préte à l'emploi qui permet l'isolement entre des superficies de même nature en évitant leur adhésion. Separatore trouve son application dans la réalisation de reproductions gingivales sur modèles en association avec Elastic gingival mask, et de façon plus générale dans tous les cas où il est nécessaire d'empêcher l'adhésion entre matériaux compatibles.

SEPARATOR peut être appliqué au moyen de silicone par condensation et adhésion.

SEPARATOR réduit en outre l'inhibition de réticulation des A-Silicon due au contact avec des matériaux incompatibles (exemple matériaux pour empreinte à base de polyéthère). Nous recommandons, afin d'obtenir les meilleurs résultats et uniquement dans le cas des matériaux

à base de polyéthère, d'attendre au moins 5 heures après la prise d'empreinte avant d'appliquer. Avant l'application de Separatore, les empreintes en polyéthère doivent être soigneusement lavées et essuyées par un léger souffle d'air.

INSTRUCTIONS D'EMPLOI

Le produit peut être appliqué soit directement sur l'empreinte sèche (technique directe), soit sur d'éventuelles masques de silicone (technique indirecte).

-S'assurer que les superficies à isoler soient bien propres et sèches.

-Étendre Separatore avec le petit pinceau, ou l'accessoire pour vaporiser présent dans le kit.

-Attendre le séchage complet de Separatore jusqu'à ce que la surface acquière un aspect opaque. Le séchage peut être accéléré par un léger souffle d'air.

AVERTISSEMENT

Bien refermer le flacon après emploi. Il est possible que se produise un éventuel dépôt de produit ou une séparation des composants.

Ceci doit être considéré normale et ne compromet en rien la qualité du produit. Si cela devait survenir, agiter le flacon avant l'emploi.

PRÉPARATION DU DISPOSITIF

Monter le dispositif comme illustré sur le schéma (1A-1B-2). Attention: avant le montage de l'embut, vérifier que les deux composantes (base et le catalyseur) sortent uniformément en exerçant une légère pression sur le levier du distributeur et en boudinant une petite quantité de matériau qui doit être ôté (3). Ensuite, insérer l'embut mélangeur sur la cartouche et le tip intraoral si applicable (4-4BA).

NETTOYAGE ET DÉSINFECTIO DU DISTRIBUTEUR

Pour nettoyer, désinfecter et éventuellement stériliser à froid ou en autoclave le dispositif, suivez les instructions du fabricant.

STOCKAGE

Garantie pour une période de 24 mois si conservé correctement à une température comprise entre 5° et 27°C (41 - 80°F).

OBSERVATIONS IMPORTANTES: Le communiqué concernant l'utilisation de nos produits, qu'il soit diffusé de manière verbale, par écrit ou à travers des démonstrations se base sur les connaissances actuelles dans le domaine de l'odontotechnie et sur notre connaissance personnelle. Il ne faut pas le considérer comme étant en mesure d'engager une responsabilité formelle, particulièrement en ce qui concerne les droits appartenant à des tiers et il ne dispense en rien l'utilisateur de l'obligation de contrôler personnellement si le produit est adapté à l'application qui en est faite. L'utilisation et l'application de la part de l'utilisateur se font en effet sans que la firme ait la possibilité d'exercer son contrôle et ont par conséquent lieu sous la responsabilité de l'utilisateur. La responsabilité qui naît de dommages éventuels se limite à la valeur de la marchandise fournie par l'usine et employée par l'utilisateur.

POUR L'USAGE DENTAIRE SEULEMENT

PROCLINIC ELASTIC GINGIVAL MASK

SILICONI PER ADDIZIONE (VINILPOLISILOSSANI) PER LA RIPRODUZIONE DI MASCHERE GENGIVIALI DI ELEVATA PRECISIONE.

Tecnica di utilizzo in protesi fissa - Metodo indiretto

- Prima di sezionare il modello, preparare con Proclinic Expert silicone una mascherina di spessore adeguato a rivestire la parte di modello interessata.
- Procedere all'asportazione del gesso sul modello nell'area gengivale da riprodurre con Elastic gingival mask (almeno 2 mm di spessore).

3. Con una fresa praticare dei fori sulla mascherina in silicone. Il loro numero varierà in funzione dell'estensione della zona che si vuole riprodurre; si consiglia di eseguire almeno due fori per lato.

4. Pulire accuratamente il modello eliminando residui polverosi. Isolare internamente la mascherina di silicone mediante l'applicazione di Separatore sulla superficie. Riposizionare quindi la mascherina di silicone sul modello.

5. Inserire la cartuccia di Elastic gingival mask sul dispenser (vedi "Preparazione del dispositivo" a fondo pagina), applicare il puntale miscelatore e relativo beccuccio (Oral tip). Per facilitare lo scorrimento del silicone durante l'iniezione, è consigliabile ridurre la punta del beccuccio tagliandola in modo che questa entri nel foro praticato sulla mascherina.

6. Iniettare Elastic gingival mask iniziando dal lato vestibolare, lentamente e applicando una pressione costante sulla leva del dispenser fino alla fuoriuscita del materiale dal foro sulla parte opposta della mascherina. Per evitare la formazione di bolle non interrompere l'estruzione di Elastic gingival mask fino al completo riempimento della mascherina. Il tempo di lavorazione è di circa 2 min. a 23°C (73°F). Attendere almeno 10 minuti per il completo indurimento a 23°C (73°F).

7. Rimuovere con cautela la mascherina in silicone e quindi, la gengiva riprodotta. Durante questa operazione i canali di iniezione esercitano ritensione: questi possono essere sfilati o, meglio, tagliati per evitare di lacerare il manufatto in Elastic gingival mask.

8. Procedere alla rifinitura. Per eliminare eccessi utilizzare un bisturi o frese adatte a materiali morbidi.

Tecnica di utilizzo in Implantoprotesi - Metodo diretto

Pulire ed asciugare accuratamente l'impronta.

1. Sull'impronta delimitare l'area che deve essere occupata dalla riproduzione con Elastic gingival mask eventualmente boxando l'area interessata con cera.

2. Applicare Separatore in modo uniforme su tutta la superficie interessata. Attendere che il Separatore asciughi;

3. Inserire la cartuccia di Elastic gingival mask sul dispenser (vedi "Preparazione del dispositivo" a fondo pagina),

applicare il puntale miscelatore e relativo beccuccio (Oral tip). Per facilitare l'estruzione del silicone, la punta del beccuccio può essere ridotta tagliandola.

4. Iniziare l'iniezione lentamente, esercitando una pressione costante sulla leva del dispenser. Si raccomanda di mantenere il puntale immerso nel materiale per evitare di inglobare bolle d'aria. La scorrevolezza del materiale è tale da assicurare una distribuzione omogenea anche nelle aree meno visibili. Il tempo di lavorazione è di circa 2 min. a 23°C (73°F). Attendere almeno 10 minuti per il completo indurimento a 23°C (73°F).

5. Realizzare il modello come di consuetudine impiegando i materiali abituali (gesso, resina poliuretanica, epoxidica, etc.). Non è necessario isolare la superficie esposta di Elastic gingival mask: una volta polimerizzato, Elastic gingival mask è compatibile con tutti i materiali comunemente usati per la realizzazione dei modelli.

6. Terminato il tempo di indurimento del materiale utilizzato per realizzare il modello, separare il manufatto dall'impronta, sfilarlo con cautela la gengiva riprodotta con Elastic gingival mask.

7. Procedere alla rifinitura. Per eliminare sbavature utilizzare un bisturi o frese adatte a materiali morbidi.

AVVERTENZE

I vinilpolisilossani (siliconi per addizione) presentano eccellenti caratteristiche di stabilità di dimensionale, pertanto il manufatto ottenuto con Elastic gingival mask conserva perfettamente nel tempo i corretti riferimenti dei margini gingivali.

Mecanicamente i siliconi per addizione sono dotati di ottima memoria elastica, pertanto è possibile rimuovere e reinserire il manufatto in Elastic gingival mask dal modello. Tuttavia nel caso di impiego di Elastic gingival mask, la resistenza alla lacerazione è proporzionale alle caratteristiche di fresabilità e rigidità per cui il prodotto è stato concepito. Si consiglia attenzione nel sottoporre questo materiale a sollecitazioni (trazioni) che ne potrebbero compromettere l'integrità.

È indispensabile isolare sempre impiegando il Separatore per evitare: 1) Adesione: nel caso di contatto con siliconi per addizione e condensazione. 2) Incompatibilità: nel caso di contatto con materiali da impronta a base polietere. Le superfici con cui Elastic gingival mask va a contatto devono essere perfettamente pulite e sgrassate per evitare inesistenti fenomeni di contaminazione della polimerizzazione delle mascherine ottenute. Detta contaminazione si manifesta sottoforma di appiccicosi superficiale.

SEPARATOR FOR Elastic gingival mask

SEPARATOR è una soluzione pronta all'uso che permette l'isolamento tra superfici di materiale della stessa natura evitandone l'adesione.

Separatore trova applicazione per la realizzazione di riproduzioni gingivali su modelli in associazione con Elastic gingival mask, e più in generale in tutti i casi in cui si ha la necessità di impedire l'adesione tra materiali compatibili.

SEPARATOR può essere applicato a siliconi per condensazione ed addizione.

SEPARATOR riduce inoltre l'inibizione di reticolazione dei vinilpolisilossani dovuta al contatto con materiali incompatibili (esempio materiali per impronta a base di polietere). Si raccomanda, per ottenere le performance migliori, solo per i materiali a base polietere, di attendere almeno 5 ore dalla presa d'impronta prima di applicare. Le impronte in polietere prima dell'applicazione di Separatore devono essere accuratamente lavate ed asciugate con un leggero soffio d'aria.

ISTRUZIONI D'USO

Il prodotto può essere applicato direttamente sull'impronta asciutta (tecnica diretta), sia su eventuali mascherine in silicone (tecnica indiretta)

- Asciugarsi che le superfici da isolare siano ben pulite e asciutte.

- Stendere Separatore con il pennello o con l'accessorio per vaporizzare presente nel kit.

- Attendere la completa asciugatura di Separatore finché la superficie non assume un aspetto opaco. L'essiccazione può essere accelerata con un leggero soffio d'aria.

AVVERTENZE

Richiedere bene il flacone dopo l'uso. L'eventuale deposito di prodotto o separazione dei componenti è da considerarsi normale, ciò non compromette assolutamente la qualità del prodotto, qualora quanto sopra si dovesse verificare agitare prima dell'uso.

PRÉPARATION DU DISPOSITIVO

Montare il dispositivo come illustrato nei disegni (1A-1B-2). Attenzione: prima del montaggio del puntale, accertarsi che i due componenti (base e catalizzatore) escano uniformemente esercitando una leggera pressione sulla leva del dispenser ed estrudendo una piccola quantità di materiale che deve essere rimossa (3). Successivamente inserire il puntale miscelatore sulla cartuccia e l'eventuale tip (4).

DETERSIONE E DISINFEZIONE DEL DISPENSER

Per la detersione, disinfezione ed eventuale sterilizzazione a freddo o in autoclave del dispositivo, attenersi alle istruzioni del fabbricante.

STOCAGGIO E GARANZIA

Garantito per un periodo di 24 mesi se conservato correttamente tra 5° - 27°C (41 - 80°F).

OSSERVAZIONI IMPORTANTI: La consulenza rilasciata verbalmente, per iscritto o attraverso dimostrazioni sull'uso dei nostri prodotti si basa sullo stato attuale della pratica odontotecnica e del nostro know-how. Essa è da considerarsi un'informazione non impegnativa anche in relazione ad eventuali diritti di terzi e non esime l'operatore professionale da controllare personalmente se il prodotto è idoneo all'applicazione prevista. L'utilizzo e l'applicazione da parte dell'operatore professionale avvengono senza possibilità di controllo da parte dell'Azienda e pertanto sottostanno alla responsabilità dell'operatore professionale. Un'eventuale responsabilità di danni si limita al valore della merce fornita dall'Azienda ed utilizzata dall'operatore professionale.

SOLO PER USO DENTALE

•Aguardar a completa secagem do Separatore até que a superfície assuma uma aparência opaca. A secagem pode ser acelerada com um leve soprado de ar.

AVERTIMENTOS

Fechar bem o frasco após o uso. O eventual depósito de produto ou separação dos componentes deve ser considerado normal, não comprometendo absolutamente a qualidade do produto. Caso isso ocorra, agitar antes de usar.

PREPARAÇÃO DO DISPOSITIVO

Montar o dispositivo conforme ilustrado nos desenhos (1A-1B-2). Atenção: antes da montagem da ponteira, certifique-se de que os dois componentes (base e catalisador) saiam uniformemente, exercendo uma leve pressão sobre a alavanca do dispensador e extrudando uma pequena quantidade de material que deve ser removida (3). Em seguida, insira a ponteira na ponteira no cartucho e a eventual ponta intraoral (4A-4B).